

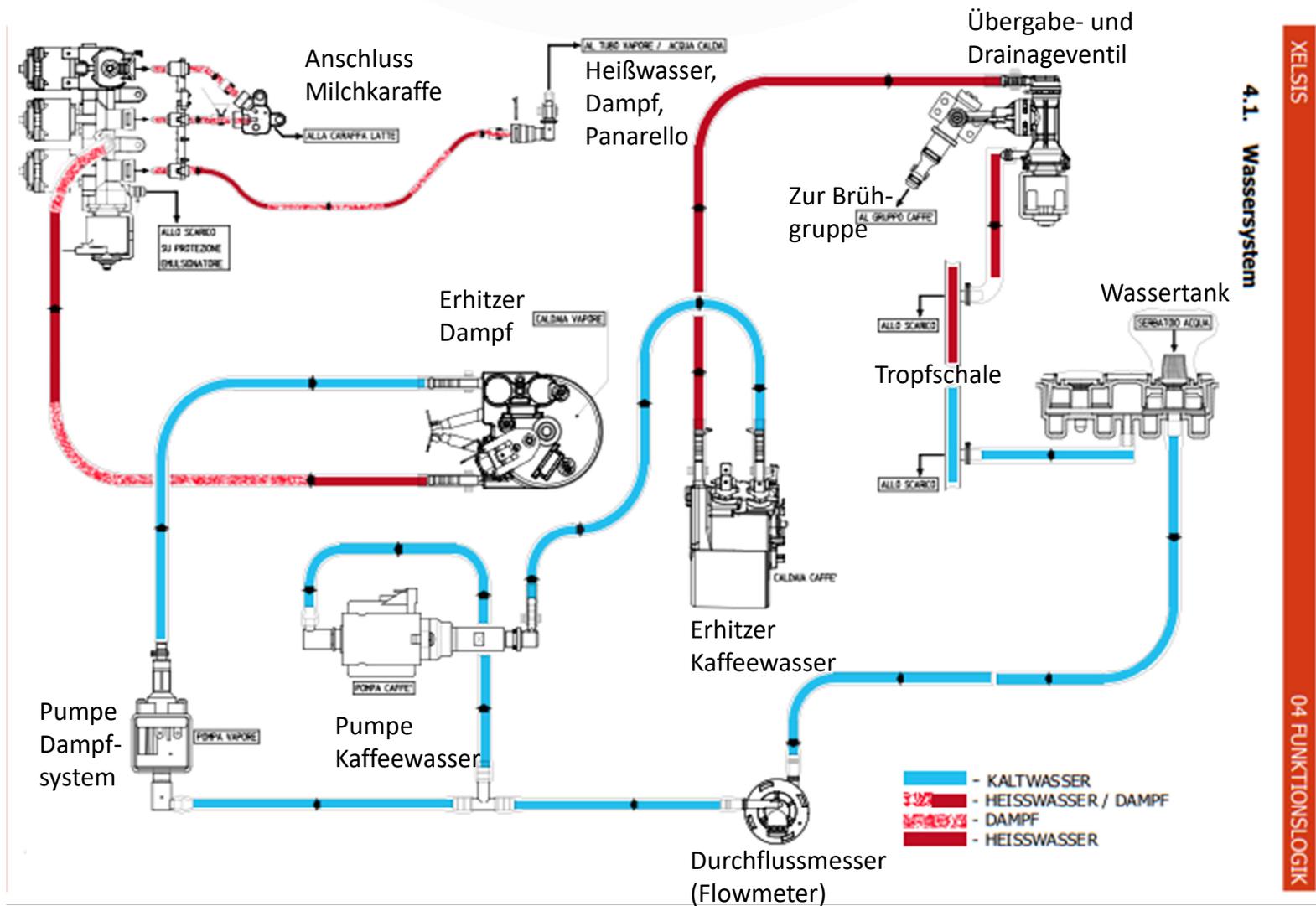
ELAN-Kurs: Kaffeeautomaten – Pflege leicht gemacht

- Ziel: „ELAN“ = **E**infach. **L**änger. **AN**wenden!
- Komponenten und Fehlerquellen eines Kaffeeautomaten.
- Mögliche Folgen fehlender Pflege
- Einfache Schritte zur Pflege, Hilfsmittel
- Mut zum “SelbstMachen” gewinnen



Der Kaffeeautomat ist ein „Familienmitglied“, schenke ihm Aufmerksamkeit!

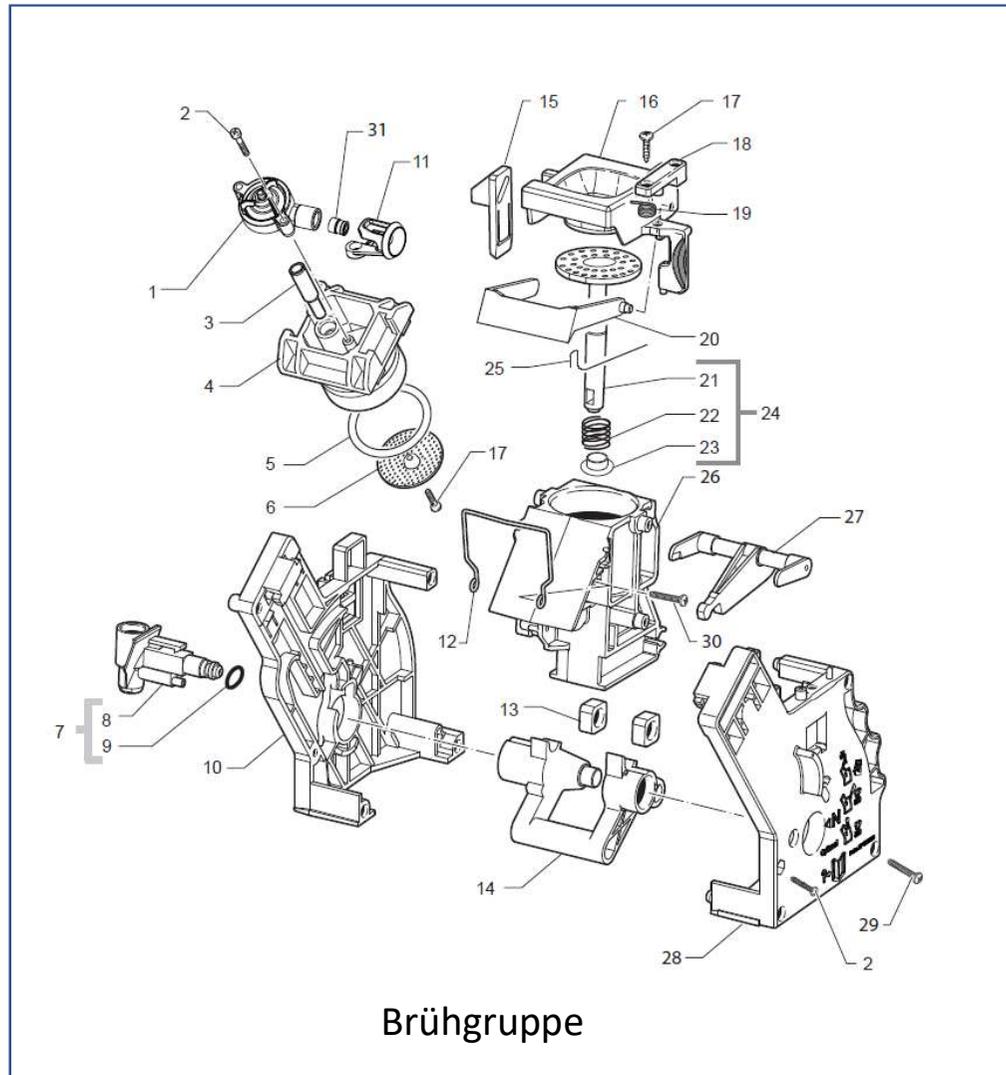
Komponenten und Fehlerquellen eines Kaffeeautomaten (1)



Fehlerquellen:

- Kalk
- Schmutz
- Wartungsstau
- Alterung
- Verschleiß

Komponenten und Fehlerquellen eines Kaffeeautomaten(2)



Bsp. Saeco: Von außen zugängliche Dichtungen



Mögliche Folgen fehlender Pflege

Fehler	mögliche Ursache
<ul style="list-style-type: none">• Hygienisch problematischer Kaffee• Kaffee läuft nur noch schwach• Thermosicherungen an Durchlauferhitzern lösen aus• Fehler „Entlüften“• Kaffee schmeckt lasch• Kaffee/Wasser in Abtropfschale• Überlastung Brühgruppenantrieb	<p>aufgrund Schimmelbildung oder Kalkansammlung</p> <p>verstopfter Kaffeeauslauf oder verkalktes System</p> <p>Überhitzung durch Verkalkung</p> <p>Wasserzulauf durch Luft/Fremdkörper behindert</p> <p>Brühguppendichtungen defekt</p> <p>Dichtungen im Übergabeventil/Brühgruppe defekt</p> <p>Fremdkörper/Kaffeereste in Mechanik</p>

Checkliste: vorsorgliche Wartung und Pflege von Kaffeeautomaten

Erstinbetriebnahme:

- Wasserhärte korrekt gem. örtlicher Situation einstellen (Maschinenmenü).

Während dem Betrieb:

- Reinigungs- und Pflegeanleitung des Herstellers beachten.

Täglich:

- Kaffeesatz-Behälter und Auffangschalen leeren, ggf. Milchweg reinigen.

Wöchentlich:

- Brühgruppe mit warmem Wasser reinigen und kräftig durchspülen.
- Milchdüsen- und Schläuche sowie Trester- und Wasserbehälter mit warmem Wasser reinigen.
- Gehäuse innen und außen feucht abwischen.
- Maschinenteile nach Reinigung vollständig trocknen lassen.

Verwendungsabhängig:

- Regelmäßig entkalken nach Herstellervorschrift bzw. Servicemenü
- Brühgruppe nach Herstellervorschrift mit Silikonfett leichtgängig halten
- Bei Undichtigkeiten Ursache umgehend beseitigen (lassen) um Folgeschäden zu vermeiden



Hilfsmittel



Fettlöser



Entkalcker* **nach Hersteller-Vorgabe!**
Milch-,
Amidosulfon-,
Zitronensäure



Reinigungs-Tabs
für Brühgruppe
und Kaffeeweg



Silikonfett,
lebensmittel-
geeignet



Reinigungs Pinsel



Microfasertuch

*: Sicherheitsdatenblatt, Verwendungs- und Entsorgungsvorschriften beachten

Links, Tipps



[Startseite](#) [Aktuell](#) [Termine](#) [Ort](#) [Angebote](#) [Anmeldung](#) [Gästebuch](#) [Erfolge](#) [Über](#) [InfoDesk](#) [Kontakt & Spenden](#)

[Zurück zu InfoDesk](#)

Tech – Reparatur-Anleitungen

[Anleitungen & Tipps & Werkzeuge & Foren – hier klicken!](#)

- [Reparieren von Geräten aller Art – Tipps & Tricks](#)
- [Betriebsanleitungen, Schaltpläne und Co](#)
- [Ersatzteilbezugsquellen](#)
- [Reparatur-Foren](#)
- [ifixit.com – Reparaturanleitungen für alles, geschrieben von allen.](#)
- [ifixit EU Store – Werkzeuge und Ersatzteile](#)

In diesem Abschnitt

InfoDesk

[Repair Cafés im Umkreis](#)

[Reparatur Dienstleister \(Auszug\)](#)

[Reparatur in Presse & TV / 3000 RCs weltweit](#)

[Richtig reklamieren – Gewährleistung & Garantie](#)

[Nachfragen schafft Nachfrage!](#)

[Tech – Reparatur-Anleitungen](#)

[Tech – Smartphone Displaytausch](#)

[Tech – Zu Druckern & Ersatzpatronen](#)

[Zum Download](#)

Wissensbörse

- Mitgebrachte Fragen
- Wer hat Funktionsstörungen schon mal selbst behoben?
- Erfahrungen mit professionellen Werkstätten
- Ersatzteilquellen
- Entkalkerprodukte
- Reinigungs-/Pflegemittel
- Werkzeuge

Viel Erfolg beim Selbermachen!





Abbildung 1

Häufig gestellte Fragen:

? Brühgruppe lässt sich nicht einsetzen

- Satzschublade und Abtropfschale einsetzen, Gerätür schließen und das Gerät einschalten. Nach einem hörbaren Motorengeräusch kann die Brühgruppe wieder eingesetzt werden. Es ist darauf zu achten, dass sich die Brühgruppe in der Ruhestellung befindet, d.h. die beiden Markierungen an der Vorderseite müssen übereinander stehen (siehe auch Abbildung nächste Seite 5).

? Die Brühgruppe lässt sich nicht entnehmen

- Das Gerät nochmals einschalten, damit die Brühgruppe in die Grundstellung fährt. Satzschublade und Abtropfschale müssen dabei eingesetzt sein. Anschließend muss zunächst die Satzschublade (bei einigen Geräten zusammen mit der Abtropfschale – siehe auch Bedienungsanleitung) entnommen werden. Erst dann kann die Brühgruppe herausgenommen werden.

Reinigung der Brühgruppe Für alle Gerätetypen:

- Bevor die Brühgruppe entnommen wird, den Kaffeesatzbehälter herausnehmen und reinigen.
- Die Brühgruppe mindestens einmal wöchentlich unter warmem fließendem Wasser reinigen. Brühgruppe trocknen oder über Nacht außerhalb des Gerätes stehen lassen.
- Die Schmierung der Brühgruppe nach ca. 500 Bezügen vornehmen (siehe Markierung 1 und 2 in Abbildung 1, sowie in der Bedienungsanleitung).

- Ergänzend zur Reinigung unter fließendem Wasser kann einmal im Monat oder nach ca. 500 Bezügen eine Reinigungstablette verwendet werden. Die Reinigungstablette wird auch als Kaffeefettdlöser bezeichnet. Diese wird vor dem Aktivieren des internen Reinigungsprogrammes in den Pulverschacht gegeben. Bei manuellen Geräten einfach in den Siebhalter legen und Wasser brühen. Dadurch werden die Kaffeewege gereinigt sowie von Fetten und Ölen befreit.

ACHTUNG! Die Brühgruppe nicht mit anderen Reinigungsmitteln behandeln und nicht in den Geschirrspüler geben, da sonst der störungsfreie Betrieb und der Geschmack des Kaffees negativ beeinträchtigt werden können.

Tipp: Belegschalter mit einem Stück Pappe auslösen

Aroma und Mahlwerkeinstellungen Für alle Gerätetypen:

- **ACHTUNG!** Der Drehknopf für die Einstellung des Mahlgrades, der sich im Bohnenbehälter befindet, darf nur dann gedreht werden, wenn das Mahlwerk in Betrieb ist.
- Nach dem Verstellen des Mahlgrades 2-3 Kaffees zubereiten, da erst dann eine Änderung des Mahlgrades zu bemerken ist (siehe Abbildungen 1-3).
- Keinen gemahlene Kaffee und/oder Instantkaffee in den Kaffeebohnenbehälter einfüllen.
- Bei Wahl einer anderen Bohnensorte kann es vorkommen, dass der gepresste Kaffeesatz etwas wässrig ausgeworfen wird. In diesem Fall muss der Mahlgrad gröber eingestellt und ggf. die Dosiermenge erhöht werden. Bei Geräten mit SAS (Saeco Adapting System) stellt sich die Dosiermenge automatisch ein und nach etwa 10 Tassen sollte das Problem behoben sein.
- Bei Geräten mit SBS Drehregler verändern Sie das Aroma wie folgt: Rechtsdrehung: Stärkeres Aroma; Linksdrehung: Milderer Aroma. Der Drehregler kann vor oder während der Kaffeeausgabe betätigt werden. Mahlmenge und Mahlgrad bleiben davon unberührt.
- Bei Geräten mit Aroma Taste kann die Mahlmenge in 3 Stufen (min., mittel, max.) eingestellt werden.

Tipp: Mahlwerk mit Staubsauger aussaugen



Zu feiner Mahlgrad
Abbildung 1



Optimaler Mahlgrad
Abbildung 2



Zu grober Mahlgrad
Abbildung 3

Häufig gestellte Fragen:

? Das Mahlwerk läuft nicht an

- Der Deckel des Bohnenbehälters muss geschlossen sein.
- Evtl. ist der Mahlgrad zu fein eingestellt. Saugen Sie das Mahlwerk mit einem Staubsauger aus. Verändern Sie den Mahlgrad auf eine gröbere Stufe und starten Sie erneut einen Kaffeebezug.

? Es kommt kein Kaffee obwohl Kaffee gemahlen wird

- Der Mahlgrad ist möglicherweise zu fein eingestellt. Verändern Sie den Mahlgrad auf eine gröbere Stufe und reinigen Sie die Brühgruppe. Danach beziehen Sie mehrere Tassen Kaffee.

Entlüften Für alle Gerätetypen:

- Das Gerät ist vor der Inbetriebnahme und nach dem Bezug von Dampf immer zu entlüften. Dies wird durch einen Aufforderungstext und/oder durch ein blinkendes "!" angezeigt.
- Die Meldung "Entlüften" bedeutet generell, dass das Leitungssystem mit Wasser gefüllt werden muss. Dies geschieht in der Regel über das Entnehmen von Wasser (ca. 100ml) über das Heißwasser-/Dampf-Rohr. Ein kurzeitiges, lautes, trockenes Pumpengeräusch kann dabei entstehen bis die Pumpe wieder mit Wasser versorgt ist. Wird nur wenig oder kein Wasser gefördert, sollte das Gerät dringend entkalkt werden.
- Bei Verwendung eines Wasserfilters (Brita Intenza oder Aqua Prima – siehe auch Seite 7) muss dieser zuerst ordnungsgemäß mit Wasser gefüllt und in Betrieb genommen werden, so dass die Maschine Wasser und keine Luft ansaugen kann.
- Bei Verwendung eines Wasserfilters (Brita Intenza oder Aqua Prima) kann der Entlüftungsvorgang etwas mehr Zeit in Anspruch nehmen. Diesen Vorgang bitte bis zum Ende, d.h. bis der Aufforderungstext und/oder das blinkende "!" erlischt, durchführen.
- Bei längerer Standzeit des Gerätes ist meist auch ein längerer Entlüftungsvorgang notwendig.

Tipp: Mit Spritze Wasser unter Druck in den Zulauf fördern

Abbildung 2



Der Wassereinflussstutzen muss senkrecht stehen **Pos.2**. Auf der gegenüberliegenden Seite müssen sich die beiden Pfeile gegenüberstehen **Pos.3**.

Häufig gestellte Fragen:

? Warum kann kein Heißwasser/Dampf bezogen werden?

- Stellen Sie sicher, dass alle Behälter und Schalen eingesetzt sind und der Wassertank gefüllt ist. Öffnen Sie das Heißwasserventil bzw. wählen die Wasserfunktion an. Sollte dies nicht wie gewünscht funktionieren (wenig/kein Wasser) versuchen Sie das Gerät zu entkalken. (siehe Bedienungsanleitung - Reinigung und Wartung).

ACHTUNG! Wird dieser Vorgang nicht oder nicht ordnungsgemäß durchgeführt, kann die Produktauswahl und somit der Kaffeebrühvorgang nicht stattfinden.

MENÜ «REINIGUNGSZYKLUS GRUPPE»

Die Reinigung mit Wasser, wie auf Seite 42 gezeigt, ist für die Brühgruppe ausreichend. Mit dieser Reinigung wird die Wartung der Brühgruppe abgeschlossen. Wir empfehlen, diesen Zyklus monatlich oder nach jeweils 500 ausgegebenen Tassen Kaffee unter Verwendung der Tabletten Saeco, die separat beim Händler Ihres Vertrauens erhältlich sind, auszuführen.

DER REINIGUNGSZYKLUS KANN NICHT UNTERBROCHEN WERDEN. DER VORGANG MUSS VON EINER PERSON ÜBERWACHT WERDEN.

Vor Beginn des Zyklus den Drehknopf SBS vollständig im Gegenuhrzeigersinn drehen (Siehe S. 11).

1 **2.5.1 WARTUNG EINSTELLEN**

EBC PRODUKTZÄHLER
ENTKALKUNGSZYKLUS 5
REINIGUNGSZYKLUS BRÜHGR
REINIGUNGSZYKLUS MILCHKA
SELBSTSPÜLUNG MILCHKAR
OK

Die Option im Menü auswählen. Bestätigen, indem die Taste "OK" gedrückt wird.

2 **2.5.1 WARTUNG EINSTELLEN**

EBC REINIGUNG DER BRÜHGR
DURCHFÜHREN ?
OK

Bestätigen, indem die Taste "OK" gedrückt wird.

3 **WASSERTANK AUFFÜLLEN**

OK

Den Wassertank mit frischem Trinkwasser füllen. Nachfolgend "OK" drücken.

4

Die Tablette in den Schacht für den gemahlene Kaffee einwerfen.

5 **REINIGUNGSTABLETTE FÜR DIE BRÜHGRUPPE IM PULVERSCHACHT EINWERFEN**

OK

Nach dem Einwurf der Tablette die Taste "OK" drücken.

6

Einen Behälter unter den Kaffeeauslauf stellen.

7 **EIN GEFÄSS UNTER KAFFEEAUSLAUF STELLEN**

OK

Nachdem der Behälter aufgestellt wurde, "OK" drücken.

8 **REINIGUNGSZYKLUS BRÜHGRUPPE**

Der Reinigungszyklus der Brühgruppe wird automatisch ausgeführt.

9

Nach Beendigung den Behälter entnehmen und entsprechend entleeren.

Nach der Durchführung des Zyklus den Drehknopf SBS wieder in die gewünschte Position stellen (siehe Seite 11).

MENÜ «ENTKALKUNGSZYKLUS DURCHLAUFERHITZER»

Die Entkalkung muss alle 1-2 Monate ausgeführt werden oder wenn die Maschine dies anzeigt. Die Maschine muss eingeschaltet sein und sorgt automatisch für die Verteilung des Entkalkers.

DER VORGANG MUSS VON EINER PERSON ÜBERWACHT WERDEN. ACHTUNG! KEINESFALLS DARF ESSIG ALS ENTKALKER VERWENDET WERDEN.

Es sollte ausschließlich der Entkalker Saeco verwendet werden, der für die technischen Eigenschaften der Maschine entwickelt wurde, deren Leistungen langfristig erhält und die umfassende Sicherheit für den Verbraucher gewährleistet. Die Entsorgung der Entkalklösung muss gemäß den Vorgaben des Herstellers und/oder den im Benutzerland geltenden Vorschriften erfolgen.

Hinweis: bevor der Entkalkungszyklus gestartet wird, ist folgendes sicherzustellen:

1. DER INTENZA WASSERFILTER WURDE ENTFERNT.
2. Es stehen ein oder mehrere Behälter passender Größe zur Verfügung, die an den entsprechenden Stellen aufgestellt werden können.

DER ENTKALKUNGS- UND/ODER SPÜLZYKLUS KANN NICHT ABGEBROCHEN WERDEN. DIE PHASEN MÜSSEN ORDNUNGSGEMÄSS ABGESCHLOSSEN WERDEN. WIRD DIE MASCHINE AUSGESCHALTET, MUSS DER LAUFENDE ZYKLUS WIEDERHOLT WERDEN. GLEICHES GILT IM FALLE EINES STROMAUSFALLS.

IN JEDEM FALLE KANN JEDER ZYKLUS UNTERBROCHEN WERDEN, INDEM DIE TASTE "PAUSE" GEDRÜCKT WIRD. DER ZYKLUS KANN NACHFOLGEND ZU EINEM BELIEBIGEN ZEITPUNKT DURCH DRUCK DER TASTE "START" FORTGESETZT WERDEN.

VOR BEGINN DES ZYKLUS DEN DREHKNOPF SBS VOLLSTÄNDIG IM GEGENUHRZEIGERSINN DREHEN (SIEHE S. 11).

Um die Entkalklösung korrekt vorzubereiten, den gesamten Inhalt der Flasche mit konzentriertem Entkalker Saeco in den Wassertank einfüllen und den Tank mit frischem Wasser bis zum Füllstand MAX auffüllen.

Hinweis: während des Entkalkungszyklus ist es völlig normal, dass einige Alarmmeldungen angezeigt werden, um eine korrekte Steuerung der Maschine zu ermöglichen. Nach dem Zurücksetzen der Meldung wird stets die Taste "START" gedrückt, um den Entkalkungszyklus fortzusetzen.

1 **2.5.2 WARTUNG EINSTELLEN**

EBC PRODUKTZÄHLER
ENTKALKUNGSZYKLUS 5
REINIGUNGSZYKLUS BRÜHGR
REINIGUNGSZYKLUS MILCHKA
SELBSTSPÜLUNG MILCHKAR
OK

Die Option im Menü auswählen. Bestätigen, indem die Taste "OK" gedrückt wird.

2 **2.5.2 WARTUNG EINSTELLEN**

EBC ENTKALKUNGSZYKLUS
DURCHFÜHREN ?
OK

Achtung: wird diese Anwahl bestätigt, muss der gesamte Zyklus abgeschlossen werden. Bestätigen, indem die Taste "OK" gedrückt wird, oder abbrechen, indem die Taste "ESC" gedrückt wird

3 **WASSERTANK MIT ENTKALKUNGS-LÖSUNG FÜLLEN**

OK

Den Tank mit Entkalkungslösung füllen. Bestätigen, indem die Taste "OK" gedrückt wird.

WARTUNG IM NORMALBETRIEB

Im Normalbetrieb kann die Meldung "Kaffeersatzbehälter leeren" und/oder "Abtropfschale leeren" angezeigt werden. Dieser Vorgang muss bei eingeschalteter Maschine ausgeführt werden.



1 Die Taste drücken und die Servicetür öffnen.



2 Die Schale und den Kaffeersatzbehälter herausnehmen.



3 Den Kaffeersatzbehälter leeren und mit frischem Wasser reinigen.



4 Die Abtropfschale leeren und gemeinsam mit der Abdeckung mit frischem Wasser reinigen.



5 Die Teile wieder korrekt einsetzen.



6 Die Schale und den Kaffeersatzbehälter einsetzen und die Servicetür schließen.

Wird der Satzbehälter bei ausgeschalteter Maschine geleert, so wird die Zählung der im Behälter enthaltenen Satzportionen nicht auf Null gestellt. Aus diesem Grunde kann die Maschine bereits nach der Ausgabe von wenigen Kaffees erneut die Meldung "Kaffeersatzbehälter leeren" anzeigen.

ALLGEMEINE REINIGUNG DER MASCHINE

Die anschließend beschriebene Reinigung der Maschine muss mindestens einmal wöchentlich vorgenommen werden. Hinweis: über mehrere Tage im Wassertank verbliebenes Wasser darf nicht mehr verwendet werden.

ACHTUNG! Die Maschine keinesfalls in Wasser tauchen!



1 Die Maschine ausschalten und den Netzstecker ziehen.



2 Den Wassertank herausnehmen und mit frischem Wasser spülen.



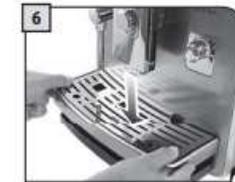
3 Die Wasserauffangschale herausnehmen.



4 Den Rost herausnehmen und sorgfältig reinigen.



5 Den Halter unter dem Rost herausnehmen. Bei der Reinigung im Bereich der Dichtung vorsichtig vorgehen. Den Halter erst dann wieder einsetzen, nachdem der Innenbereich der Wasserauffangschale gereinigt wurde.



6 Die Wasserauffangschale reinigen. Nach der Trocknung wieder montieren und in die Maschine einsetzen.



7 Den Kaffeeauslauf herausnehmen und mit laufendem Wasser reinigen.



8 Den Schacht für den vorgemahlene Kaffee mit dem trockenen Tuch reinigen.



9 Mit einem feuchten Tuch die Dampföse und das Display reinigen.

42 REINIGUNG

REINIGUNG BRÜHGRUPPE

Die Brühgruppe muss mindestens einmal wöchentlich gereinigt werden. Bevor die Brühgruppe herausgenommen wird, wird der Kaffeesatzbehälter herausgenommen, wie in der Abb. 2 auf S. 40 gezeigt. Die Brühgruppe mit lauwarmem Wasser reinigen. Die Schmierung der Brühgruppe sollte nach ca. 500 Ausgaben vorgenommen werden. Das Fett für die Schmierung der Brühgruppe ist in autorisierten Kundendienststellen erhältlich.

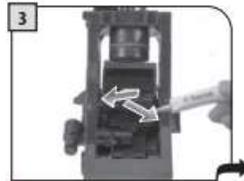
ACHTUNG! Die Brühgruppe nicht mit Reinigungsmitteln reinigen, da diese den störungsfreien Betrieb beeinträchtigen können. Nicht in der Spülmaschine reinigen.



1 Zum Herausnehmen der Brühgruppe die Taste PUSH drücken.



2 Die Brühgruppe und das Sieb reinigen und danach trocknen.



3 Die Führungen der Brühgruppe sollten ausschließlich mit dem Fett aus dem Lieferumfang geschmiert werden.



4 Das Fett gleichmäßig auf die zwei seitlichen Führungen verteilen.



5 Sicherstellen, dass sich die Brühgruppe in der Ruhestellung befindet; die beiden Markierungen müssen übereinstimmen.



6 Sicherstellen, dass sich alle Teile in der richtigen Position befinden. Der gezeigte Haken muss sich in der korrekten Position befinden. Um dies zu überprüfen, die Taste "PUSH" fest drücken.



7 Der Hebel im unteren Bereich der Gruppe muss die Basis berühren.



8 Beim Einsetzen die Taste "PUSH" nicht drücken!



9 Den Kaffeesatzbehälter einsetzen und die Servicetür schließen.

Pflege & Reparatur: Typische Fehler Kaffeeautomat

„Kaffee tröpfelt nur“:
verschmutzt / verkalkt?

„tot“: Thermosicherung defekt?
kpl. austrocknen lassen

„Tresterpad naß“:
Dichtungen defekt?

„Kaffee schmeckt nicht“:
Schläuche verschimmelt?



„quietscht“:
Führungen trocken?

„Wasser in Auffangschale“:
Drainageventil defekt?